



SÜDWESTRUNDFUNK

REDAKTION TANDEM

aktualisierte Fassung vom:

03.09.12

AutorIn: Sarah Trilsch
RedakteurIn: Katrin Zipse
Regie: Judith Lorentz

Young Rebel

Hörspiel

Studiobelegung: 17. -20.9. Studio P 4 Nalepastraße
Sendung am: 09.10.12; SWR2 Tandem; 19.20 Uhr

Sprecher/Rollen: Hanna, 19 Jahre, die Schwester
Victor, 19 Jahre, der Bruder
Frau R., 45 Jahre, eine Mutter

PODCAST

Diese Kopie wird nur zur rein persönlichen Information überlassen. Jede Form der Vervielfältigung oder Verwertung bedarf der ausdrücklichen vorherigen Genehmigung des Urhebers.
© by the author

1. O-TON 1 FRAU R.

1FRAU R. Ich würde ihn immer wieder heiraten. Aber mit meinen heutigen Erfahrungen, würde ich vieles anders machen.

Originalmusik: Dean Reed – American Rebel.

<http://www.youtube.com/watch?v=gBk87sQL79k>

2. Szene 1

2VICTOR I believe in our future
Boom boom boom boom
I believe in you
Bomm boom boom boom
I believe in giving in loving
I believe you do too
Boom boom boom boom

3HANNA Aufhören.

4VICTOR I believe in a family
Boom boom boom boom
Our lives barely all we have

5HANNA Was soll das?

6VICTOR Boom boom boom boom

7HANNA Hör auf damit.

8VICTOR I believe in brothers and sisters
With a dream in our land

9HANNA Ich hasse Elvis.

10VICTOR Nee –

11HANNA Doch. Schon immer.

12VICTOR Das ist Dean.

13HANNA Der hat ja die gleiche Art seine Stimme hochzuschrauben.

14VICTOR Das ist eine Gesangstechnik.

15HANNA Das ist Durchschnitt.

Originalmusik – Dean Reed: Rock 'n' Roll-Medley
(<http://www.youtube.com/watch?v=gVgkePXZSk0>)

3. Szene 2

16HANNA Ich komm echt an keinem Klamottenladen vorbei. Ist mir heute schon wieder passiert. Das geht nicht, sag ich mir immer. Das ist nicht drin bei vierhundert Euroletten. Ich wollte nur mal kurz durch gehen, Stoffe anfassen. Nur mal gucken. Da seh ich voll die süßen Sandalen um fünfzig Prozent reduziert. Ich wollte die schon den ganzen Sommer kaufen, aber da waren sie so teuer. Jetzt ist Herbst, aber was solls. In einem halben Jahr wird es wieder warm. Oder ich flieg mal in den Süden Freunde in Italien besuchen. Wobei es in

Italien bestimmt viel mehr Sandalen gibt als hier. Die wären da bestimmt auch schöner. Meine sind mit den Riemchen auch nett. Die sehen aus wie die von Kate Moss. Aber, um mir ihre zu kaufen, müsste ich erstmal Geld verdienen. Am besten viel Geld. Dann würde ich in einem Loft über New York wohnen und mit meinen Sandalen übers Hausdach laufen. Aber wir haben nicht mal einen Balkon. Und wenn wir einen hätten, dann würden meine Sandalen eben nur wie Balkonsandalen aussehen. Die hätten nie den Glamour von Kate Moss.

4. Szene 3

Hanna ist in der Szene den Tränen nahe.

17VICTOR Kommst aber spät heute. Warst du noch shoppen?

18HANNA Lass mich.

19VICTOR Was hast du denn?

20HANNA Was machst du denn mit der Wand da?

21VICTOR Mal die schwarz.

22HANNA Hör auf.

23VICTOR Das ist meine Hälfte. Da darf ich.

24HANNA Aber ich muss von meiner Hälfte auf deine Hälfte gucken und dann seh ich nur schwarz.

25VICTOR Ist nur die Grundierung. Ich schreib noch was drauf.

26HANNA Ach so.

27VICTOR Was ist denn los?

28HANNA Seit über einem Jahr arbeite ich in der Agentur. Nein. Seit anderthalb Jahren. Ich tippe Pressetexte ab, koche Kaffee, geh mit zu Außenterminen. Und mein Chef kennt alle Namen –

29VICTOR Hanna.

30HANNA – außer meinem. Der sagt immer nur die Blonde. Auch vor anderen sagt der das: die Blonde. Und heute fragt ihn so ein Journalistentyp, wer ich bin und da sagt mein Chef:

31VICTOR Die Blonde.

32HANNA Nein. Der sagt: Die Praktikantin.

33VICTOR –

34HANNA Nicht mal: die Marketingpraktikantin. Nur: die Praktikantin. Als wär ich irgendeine Praktikantin. Eine für Text oder eine für Grafik. Da wird man total reduziert. Das ist so erniedrigend, ist das.

35VICTOR Das liegt an deiner Ausstrahlung. Dir fehlt das Karisma.

36HANNA Meinst du?

37VICTOR Der Dean zum Beispiel hatte das, so ein Charisma. Den hätte niemand vergessen. Der war ein Kämpfer gegen Massenarmut. Ein richtiger Linker. Der hat seine Karriere in Hollywood an den Nagel

gehängt und ist in die DDR, weil er sich verliebt hat und weil er was ändern wollte.

38HANNA Und was hat das jetzt mit mir zu tun?

5. O-TON 2 FRAU R.

39FRAU R. Also, kennengelernt haben wir uns auf einer Filmpremiere. Hinterher gab es einen Empfang, wo nur die Künstler waren und da bin ich hin mit einem Freund, einem Fotografen, der hat mich als seine Assistentin reingeschmuggelt. Es sollte ein arbeitsloser Sänger aus Amerika auftreten. Und dann kam dieser Mann auf die Bühne und sang. Ich war hin und weg. Als er dann irgendwann vor mir stand, sagte ich: You are the best looking man of the world. Das hatte ich mal gehört auf einem Rockkonzert oder auf einer Platte. Ich konnte ja kein Englisch. Und da hat er gelacht wie so ein Spitzbub. Dann hat er einen zum Dolmetschen geholt: Ob ich mit ihm fliehen wolle. Ich war furchtbar aufgeregt. Ja, sagte ich. Ja. Und dann sind wir raus von dem Empfang. Ich sagte: I have a car. – Mein kleiner Trabbi. – So war das.

6. Szene 4

40VICTOR Was glotzt du denn so blöd?

41HANNA Guck ja nur.

42VICTOR Kannst du dich nicht mal mit was anderem beschäftigen?

43HANNA Die Nase ist am schwierigsten.

44VICTOR Weiß ich selbst. Mann.

45HANNA Dass die dreidimensional wirkt, also mit Tiefe. Ist der Hammer.

46VICTOR Kannst gleich raus gehen. Ich bin den ganzen Tag für andere da. Helf denen ein neues Leben aufzubauen. Mach die Betten für die. Da brauch ich einmal Kunst zur Abwechslung.

47HANNA Was abzeichnen ist nicht Kunst. Das ist Handwerk.

48VICTOR Das ist Kunst, weil da ist Gefühl drin.

49HANNE Das ist nur ein Poster. Das kann man nicht abzeichnen. So ein Bild sieht hinterher immer tot aus.

50VICTOR Dann bist du eben mein Modell.

51HANNA Gut. .

52VICTOR Hier. – Anziehn.

53HANNA Wasn das?!

54VICTOR Jacke. Jeans. Stiefel. Hut. Bitteschön.

55HANNA Abgefahrn.

56VICTOR Kopf hoch. Rechte Hand in die Seite.

57HANNA Nee.

58VICTOR Jetzt hab dich mal nicht so.

59HANNA Ich mach mich doch nicht zum Affen hier. Ich bin kein Mann. Ich bin auch kein Cowboy. Und ich bin erst recht nicht Dean Reed. Ich seh dem überhaupt nicht ähnlich.

60VICTOR Die Gesichtszüge ändere ich ab.

61HANNA Ich versteh wirklich nicht, warum du so einen Kult um den Mann treibst. In Amerika wär der nie so durchgestartet. Sein Samaritergetue war doch berechneter Kommerz. Was hat er denn in der DDR für die Menschen getan? Hat er sie von der Diktatur befreit?

62VICTOR Halt mal still. Bin fast fertig.

63HANNA Wie? So schnell? Hast du ne Karikatur draus gemacht, oder was?

64VICTOR –

65HANNA Zeig mal. – Mensch. Sieht ja richtig gut aus. Ich in Cowboykluft.

66VICTOR Nee. Das ist Dean Reed.

67HANNA Das bin ich.

68VICTOR Zieh das wieder aus.

69HANNA Nee.

70VICTOR Das ist meins.

71HANNA Jetzt machst du hier mal kein Kindergarten. Kriegst es ja wieder.

72VICTOR Zicke.

73HANNA I believe in our future
Boom boom boom boom
I believe in you
Boom boom boom boom

Originalmusik – Dean Reed: American Rebel (kurz drunter)
(<http://www.youtube.com/watch?v=gBk87sQL79k>)

7. Szene 5

74HANNA Ich bin heute Morgen mit deinem grünem Klapprad zur Agentur gefahren. Ich musste es mir einfach leihen, es hat so gut zu meinem neuen Look gepasst. Beim Empfang haben Frau Schneider und Frau Kowalski gelacht und gefragt, wo man so einen Cowboyhut her kriegt. Auch die anderen Mädchen sind gleich auf mich zu. Jede wollte mal den Hut aufsetzen. Keine Ahnung, ob es an den Stiefeln lag, aber die hatten auf einmal Respekt vor mir. Die aus der Grafikabteilung haben mich bisher noch nie gesiezt. Ich hab sogar einen eigenen Pressetext geschrieben.

8. Szene 6

- 75VICTOR Lächerlich. Dein ganzer Aufzug: lächerlich.
- 76HANNA Überraschung.
- 77VICTOR DEINE HAARE –
- 78HANNA War nicht einfach die von hinten zu schneiden.
- 79VICTOR Die sind nicht echt.
- 80HANNA Aua. Spinnst du.
- 81VICTOR Die sind nicht echt.
- 82HANNA An mir ist alles echt.
- 83VICTOR Scheiße. Du siehst aus wie ich.
- 84HANNA Tu ich schon immer.
- 85VICTOR Wir haben uns geschworen: Keine gleichen Klamotten, keine gleichen Frisuren. Jeder ist anders. Junge. Mädchen. Wir haben jeder unseren eigenen Stil. Und jetzt läufst du rum wie ich. Verdammt.

Originalmusik: Dean Reed – Lied aus dem Taugenichts
(<http://www.youtube.com/watch?v=pXjqZnRwYZw>)

9. Szene 7

- 86HANNA Heute sagte mein Chef, ich wirke international. Das ist gut in der Branche. Mit Jeans, boots und Hut. Ich bin ein Exot. Ich schrie: Ich bin so voller Hass auf eine Politik, die es erlaubt Bomben auf friedliche Menschen zu werfen. Wir wollen Gerechtigkeit und Freiheit. Nehmen wir uns bei der Hand. Gehen wir gemeinsam voran, um Frieden in der Welt zu schaffen. Er küsste meine Hand. Ich polarisiere. Solche Leute braucht mein Chef.
- 87VICTOR Nichts hast du kapiert. –Du unterwirfst dich den Gesetzen der Marktwirtschaft. Du arbeitest gegen den Sozialismus. Der Dean, der ist in den Osten gegangen, um für die Freiheit der Menschen zu kämpfen.
- 88HANNA Die DDR war eine Diktatur.
- 89VICTOR Das war eine deutsche demokratische Republik.
- 90HANNA Und warum sind die Leute dann auf die Straße?
- 91VICTOR Weil, das waren Kapitalisten. Die wollten Netto, Schlecker und Karstadt. Die wollten Zara und Pimpki und Douglas. Die wollten reisen.
- 92HANNA Durften sie aber nicht.
- 93VICTOR Ich bin auch nie groß raus gekommen. Und das hat mir nicht geschadet.
- 94HANNA –

95VICTOR –

96HANNA Peace, Bruder! – We should smoke a Friedenspfeife.

97VICTOR Hör auf mit dem Scheiß.

98HANNA What kind of shit do you mean?

99VICTOR Lass den Scheiß mit dem Akzent.

100HANNA Oh, sorry, der acent ist ein Rest meiner amerikanischen roots. But I can understand all if you speak slowly.

101VICTOR Verdammt. Was ist nur los mit dir?

10. O-TON 3 FRAU R.

102FRAU R. Wir kannten uns eigentlich noch gar nicht lange, da hab ich einfach die Pille abgesetzt und wurde schwanger. Das hab ich ihm natürlich gesagt und da meinte er: No, you don't catch me with a baby. Aber wenn ich das Kind nicht kriegen würde, dann würde er zu mir kommen, um mit mir in meinem Land zu leben. Geglaubt hab ich das nicht. Ich hab gedacht, das kann doch gar nicht sein, dass der sein altes Leben einfach zurück lässt. Und so hab ich gewartet und gewartet, bis zur zwölften Woche und dann hab ich in der Klinik in Leipzig doch einen Schwangerschaftsabbruch machen lassen. Gelitten hab ich darunter nicht, es war ja erledigt, weil ich hatte ja ihn.

Ein Jahr später dann haben wir geheiratet, ganz in weiß. Wie im Märchen war das.

11. Szene 8

103VICTOR Das ist meine Fahne.

104HANNA Das ist aber mein Fenster.

105VICTOR Lass los.

106HANNA Ich will die da nicht.

107VICTOR Die ist auf meiner Hälfte.

108HANNA Hol sie dir doch.

109VICTOR Das ist nicht witzig.

110HANNA Total peinlich ist das. Wenn das jemand von unten sieht, dass ich eine DDR-Fahne am Fenster hab.

111VICTOR Das ist ein Symbol für Marx und Engels, für Che Guevara und den Sozialismus.

112HANNA DAS IST EINE VERBRECHERFAHNE.

113VICTOR FREIHEITSFAHNE.

114HANNA Mensch. Die haben Leute eingesperrt.

115VICTOR Bist du bescheuert? – Du hast meine Fahne kaputt gemacht. Das war ein Symbol für die größte Idee der Menschheit. –

116HANNA Kannst dir ja ne Neue kaufen –

117VICTOR Kaufen. Kaufen. Kaufen. Man kann nicht alles kaufen. Liebe nicht und Freiheit nicht und diese Fahne auch nicht.

Originalmusik: Dean Reed – Give peace a chance
(<http://www.youtube.com/watch?v=00QSRHI6sUc>)

12. Szene 9

118HANNA Heute kam mein Chef an meinen Arbeitsplatz. Ich konnte nicht sofort mit ihm sprechen, because I telefonierte with einem Kunden. I told him: Wir tragen gemeinsam dazu bei eine friedliche Welt zu schaffen. Der Kunde hat uns den Auftrag gegeben für sein Produkt zu werben. Dabei bin ich nur die Praktikantin. Mein Chef gratulierte mir. Ihm gefällt mein acent. Es würde mich erotisch machen von der Stimme. Er fragte, ob ich mit ihm in ein Restaurant gehen will. I said: Yes, I will. Er bot mir an, als seine Assistentin zu arbeiten. Ich sagte, ich sei Dean Reed und, dass es sich dann um einen Assistenten handeln müsste. Er fragte mich noch mal als Dean und ich sagte ja.

119VICTOR Wirst du für deine Nachtschichten als persönliche Assistentin auch bezahlt?

120HANNA Victor –

- 121VICTOR Ich hab versprochen auf dich aufzupassen und du machst so einen Scheiß.
- 122HANNA Ich bin wie alle Menschen. Zu meinem Leben gehören natürlich auch die Liebe und die Romantik und ich bin sicher, dass unter den Bedingungen der heutigen Zeit auch die Politik ein Teil des Daseins ist. Wer jedoch aus dem Leben unerlässliche Dinge, wie zum Beispiel die Liebe, ausklammert, wird auch in seiner politischen Aussage unglaubwürdig.
- 123VICTOR Ich schlag den zusammen, wenn der dich anrührt.
- 124HANNA Es reicht.
- 125VICTOR Und ich sag dir mal eins: Einen Vaterkomplex hast du, aber einen ganz gewaltigen.
- 126HANNA Hau ab. – Verpiss dich einfach.

13. O-TON 4 FRAU R.

- FRAU R. So absurd das jetzt klingen mag, richtig glücklich war ich nicht in der Ehe. Es war so schön ihn kennen zu lernen, die große Liebe zu empfinden und sehr geliebt zu werden. Aber dieses Leben mit ihm in diesem Haus außerhalb der Stadt, das war nicht einfach. Dort war alles so groß und unpersönlich und ich war oft allein, wenn er tourte. Als dann mein Kind geboren wurde, ging es mir besser, zumindest für eine Zeit.

14. Szene 10

- 127HANNA Licht aus.
- 128VICTOR Noch zehn Minuten.
- 129HANNA Licht aus.
- 130VICTOR Drei Seiten noch.
- 131HANNA Ich will schlafen.
- 132VICTOR Das ist Marx. Mann.
- 133HANNA Mach das verdammte Licht aus. Ich muss morgen früh raus.
- 134VICTOR Das ist das Manifest der Kommunistischen Partei. Solche Bücher kann man nur nachts lesen.
- 135HANNA Das versteht du doch gar nicht.
- 136VICTOR Doch. Den Kommunisten wird immer vorgeworfen, dass sie der Bourgeoisie den Privatbesitz stehlen wollen. Aber dieses Privateigentum ist überhaupt kein persönliches. Nein. Es ist Klasseneigentum und damit ist es das Eigentum der ganzen Gesellschaft. Also muss man es wieder allen Menschen zugänglich machen. Das ist kein Diebstahl. Das ist Sozialismus.
- 137HANNA Dean hat nachts geschlafen.
- 138VICTOR Hat er nicht.

- 139 HANNA Ich hab den nie mit Augenringen gesehen.
- 140 VICTOR Du hast ihn gar nicht gesehen.
- 141 HANNA Der sah immer frisch und gesund aus.
- 142 VICTOR Der hat den Marx gelesen. Das weiß ich.
- 143 HANNA Aber nicht nachts.
- 144 VICTOR Der hat tagsüber vor der Kamera gestanden und abends Lieder gesungen. Wann hätte der denn sonst den Marx lesen sollen?
- 145 HANNA Victor. – Es gibt keinen Film, den du drehen musst und kein Konzert, das du geben wirst. Du kannst jetzt schlafen.
- 146 VICTOR –
- 147 HANNA Licht aus.

*O-Ton Dean Reed englisch mit russischer Übersetzung (0:00-0:35 min.)
(<http://www.youtube.com/watch?v=ixPKwaSAaSc&feature=related>)*

15. Szene 11

148 HANNA Victor. – Schau mal.

149 VICTOR –

150 HANNA Schau mal da im Garten.

151 VICTOR Ja –

152 HANNA Das ist ja –

153 VICTOR –

154 HANNA Was soll denn das?

155 VICTOR Das ist meins.

156 HANNA Was?

157 VICTOR Ich hab es gekauft.

158 HANNA Bist du total übergeschnappt? Du kannst doch nicht einfach so –

159 Bring es zurück.

160 VICTOR Das ist mein Pferd.

161 HANNA Wozu denn?

162 VICTOR Zum Reiten.

163 HANNA Du kannst überhaupt nicht reiten.

164 VICTOR Ich lern es.

- 165HANNA Ich hab eine Tierhaarallergie.
- 166VICTOR Musst es ja nicht anfassen.
- 167HANNA Aber du trägst ja die ganzen Pferdehaare hier rein. Ich werde sterben.
- 168VICTOR Am Kaninchen bist du auch nicht gestorben.
- 169HANNA Willst du damit durch den Straßenverkehr, oder wie?
- 170VICTOR Auf dem Fußweg.
- 171HANNA Armes Tier.
- 172VICTOR Denver. – Es heißt Denver. Es ist ein American Quarter Horse. In einer Stunde wird eine Ladung Heu angeliefert. Vielleicht könntest du das dann entgegennehmen?
- 173HANNA Ich?
- 174VICTOR Muss noch mal los. Ich hab mir einen Sattel zurück legen lassen und will noch mal Probe sitzen. Bei der Farbe bin ich mir auch noch nicht ganz sicher. Der Sattel ist in einem anderen Braunton als das Fell. Oder meinst du schwarz ist besser?
- 175HANNA Was geht denn bei dir ab?

16. Szene 12

176VICTOR Das war vielleicht ein Ritt. Zuerst bin ich gemütlich im Trab durch die Innenstadt. Kamen Kinder, sind wir stehen geblieben, so dass die den Denver am Kopf kraulen konnten. Die Mädchen haben mir gewunken und ich hab ihnen Luftküsse zugeworfen. Keine Ampel konnte mich stoppen. Mit Denver bin ich über Zäune und parkende Autos gesprungen. Sogar die Polizei haben wir abhängen können.. An einem Waldstück bin ich dann abgestiegen. Und da stand er auch schon: mein Bote, ein kleiner, dicker Mann ohne Haare. Er gab mir mein Paket. Ich zahlte und trabte langsam wieder nach Hause.

17. Szene 13

177HANNA Was war in dem Paket?

178VICTOR Ein Ruger Black Hawk.

179HANNA EIN REVOLVER.

180VICTOR Acht Millimeter.

181HANNA EIN REVOLVER.

182VICTOR Beruhig dich.

183HANNA Du bringst einen REVOLVER mit nach Hause. Bist du wahnsinnig?

184VICTOR Ich bin bereit auch mit Waffen für den Frieden zu kämpfen.

185HANNA Du bist hier nicht im Wilden Westen. Hier herrschen andere Gesetze.

186VICTOR Marktwirtschaft! Kapitalismus! Globalisierung!

187HANNA Wir müssen das Ding verstecken. Wenn das jemand findet, du da sind wir so was von am Arsch.

188VICTOR Wir legen es unters Bett.

189HANNA Hinters Bücherregal.

190VICTOR In den Sattel.

191HANNA Wir vergraben den Revolver im Garten.

Originalmusik: Dean Reed – Venceremos
(<http://www.youtube.com/watch?v=Hj7VImS1Rz0>)

18. Szene 14

192HANNA You won't believe it. Mein Chef hat mir heute seine Juniorfirma anvertraut.

193VICTOR Kann nicht sein.

194HANNA Wir wollen expandieren. Ich werde jetzt eine eigene Agentur leiten. Eben haben sie mein neues Firmenschild an die Hauswand geschraubt. It's golden. YOUNG REBEL WERBEAGENTUR. Wir sind eine total crazy Firma, weil wir singen Songs bevor wir früh mit der Arbeit anfangen. Meine Leute haben freshere Ideen, entwickeln modernere Logos und schreiben bessere Texte. Wir werden die

Konkurrenz abhängen. Ich sagte meinen Leuten gleich: von dem ersten Gewinn bekommt ihr einen zweiten Jahresurlaub.

195VICTOR Lass mich.

196HANNA –

197VICTOR Lass mich einfach in Ruhe.

O-Ton Dean Reed „Mama“ (0:07-0:28)

(<http://www.youtube.com/watch?v=LHZV25IWU4k&feature=related>)

19. Szene 15

198VICTOR Wo ich den Revolver her hab, hat der Bulle gleich wissen wollen. Hab nur fett gegrinst. Da haut der auf den scheiß Tisch. Ob ich vorgehabt hätte den Alten zu erschießen. Nee, sag ich. Ein bisschen Angst sollte der kriegen, weiter nichts. Dann fing der an von wegen unerlaubtem Waffenbesitz und lauter so Zeug. Ich hab dem erzählt, dass der Alte dich angegrabscht hat. Der Bulle hat das auch irgendwie verstanden, aber gemeint, Gewalt sei keine Lösung und, dass ich eine Anklage krieg und Sozialstunden machen muss. Da hab ich nur gelacht.

199HANNA Bist du noch stolz drauf?

200VICTOR Hab das für dich getan.

201HANNA MEIN CHEF WÄRE BEINAHE DRAUF GEGANGEN.

- 202VICTOR Das Ding war nicht mal geladen.
- 203HANNA Der hatte einen NERVENZUSAMMENBRUCH.
- 204VICTOR Konnte ja nicht ahnen, dass der gleich so reagiert.
- 205HANNA Der lag am Boden und hat keine Luft mehr bekommen.
- 206VICTOR Reichlich übertrieben, finde ich.
- 207HANNA Du hast den so angeschrien. Ich hab mich voll erschreckt.
- 208VICTOR Ein Indianerschrei.
- 209HANNA Ich bin dann mit ihm ins hospital gefahren und hab während der Untersuchung seine hand gehalten. Er hatte einen Schock. Dann sind wir noch ein bisschen durch die Grünanlage spaziert. Ich hab ihn beim Gehen gestützt. Wir sind ein gutes Team. Wir beide.
- 210VICTOR Ich hab gedacht –
- 211HANNA Du bist so unprofessionell.
- 212VICTOR Das ist widerlich.

Originalmusik: Dean Reed – Riders in the sky
(<http://www.youtube.com/watch?v=-5D8Vv3Uf8k>)

20. Szene 16

213VICTOR Ich war wieder in der Stadt mit Denver. Ich bin mit ihm ins Karstadt gejagt. Die Leute haben geschrien und sind zu den Ausgängen gerannt. Ich bin in die Kosmetikabteilung und hab den schönsten Frauen Parfümflaschen und Schminksets gegeben. Wer keine Kosmetik wollte, hat einen Toaster oder einen Fernseher oder eine Mikrowelle bekommen. Die waren so glücklich die Leute, die haben sich am Ende selbst die Sachen aus dem Regalen gerissen. Ich hab eine Durchsage im gesamten Kaufhaus gemacht: Jeder darf sich drei Teile raussuchen. Drei Teile. Dann ist genug für alle da. Aber die haben nicht gehört und die Verpackungen aufgerissen und sich mit den Kabeln der Elektrogeräte gewürgt. Von überall hat man Leute schreien hören. Ein Mann lag am Boden und die anderen sind einfach über ihn drüber gelaufen. Ich wollte nur noch raus da. Aber die Bullen hatten schon alle Ausgänge besetzt. Also haben Denver und ich Anlauf genommen und sind durch eines der Glasfenster gesprungen. Da waren die so was von baff, die Bullen, dass die nicht mal schießen konnten. Ich bin mit Denver davon.

21. Szene 17

214 HANNA Wie du blutest –

215 VICTOR –

216 HANNA Victor –

217 VICTOR Es ist nur der Kopf.

218 HANNA Du brauchst einen Arzt.

219 VICTOR Kannst du mich verbinden.

220 HANNA Den Kopf in Mull.

221 VICTOR Wie es weh tut.

222 HANNA Halt still.

223 VICTOR –

224 HANNA Nicht weinen.

225 VICTOR –

226 HANNA Nicht.

227 VICTOR I believe in music
 Oh, I believe in love.
 And I believe in music.
 Oh, I believe in love.

228 HANNA –

229VICTOR Ich hätte vier Teile sagen sollen. Vier Teile für jeden.

230HANNA –

231VICOTR –

Originalmusik: Dean Reed – I believe in music
(<http://www.youtube.com/watch?v=kUyIH0RgqEU>)

22. Szene 18

232HANNA Sie stand vor mir und lächelte. Angela Merkel. Ich wischte mir die Hände an der Hose ab und schüttelte ihre Hand. Das dauerte eine Weile, weil jeder Fotograf das einmal knipsen musste und dann war da auch noch das Fernsehen, das die Fotografen nicht im Bild haben wollte. Also schüttelten wir die Hände und lächelten. Frau Merkel ist stolz darauf, dass eine junge Frau aus dem Osten es mit Ehrgeiz so weit bringt. Zum Abschied sangen wir Venceremos für die Presse.

233VICTOR –

234HANNA Was hast du?

235VICTOR –

236HANNA Mensch. Victor.

237VICTOR –

238HANNA Was ist denn los?

239VICTOR DU KARRIERESCHLAMPE MISSBRAUCHST DEN DEAN, UM
AUFZUSTEIGEN.

240HANNA Ich bin für die Menschenrechte. Ich bin Marxist. Ich glaube an den
socialism. I AM DEAN REED.

241VICTOR Nein. Ich bin sein Erbe.

242HANNA Ich bin der einzige und echte Dean Reed.

243VICTOR Er wäre stolz auf mich.

244HANNA I AM DEAN REED.

245VICTOR ICH BIN DEAN REED.

246HANNA ICH BIN DEAN REED.

247VICTOR Lüge. ICH BIN DEAN REED.

248HANNA Lüge. – Aua. Mein Ohrring.

249VICTOR Aua. – Autsch. Au.

250HANNA Der Dean würde nie jemanden schlagen. Der war immer gegen
Gewalt. Und ich bin auch noch deine sister. Mann.

251VICTOR Deine Frisur ist im Arsch. Hanna.

252HANNA –

253VICTOR Wenn du dich sehen könntest.

254HANNA –

255VICTOR Wie Fasching siehst du aus. Verkleidet.

256HANNA I've got no mirror. Aber ich sehe dich. In der Rolle deines Lebens.

23. O-TON 5 FRAU R.

257FRAU R. Er hat so vielen Menschen Gutes getan und hat sich eingesetzt für Benachteiligte. Das weiß man ja alles. Aber von seiner sozialen Art, von der war nachher bei unserer Trennung nichts mehr übrig gewesen. Ich meine, er hätte ja auch sagen können, behalt du mit dem Kind das Haus, ich suche mir eine neue Wohnung. Aber er meinte: Geht zurück nach Leipzig oder wohin auch immer. Egal, Hauptsache ihr zieht aus.

Das letzte Mal gesehen hab ich ihn ein paar Tage vor dem Geburtstag meiner Tochter. Da kam er an mit einem Haufen tschechischer Kronen, die hatte er durch Konzerte verdient. Danach hab ich ihn nie wieder gesehen.

24. Szene 19

258VICTOR Am 13. Juni 1986 ist Dean Reed im Zeuthener See ertrunken. Er hatte Beruhigungsmittel geschluckt. Einen Tag vorher hatte er schon versucht sich umzubringen, indem er sich die Pulsadern aufschnitt. Sein Tod hatte nichts mit Politik zu tun. Er glaubte noch immer an den Sozialismus.

259HANNA Was tust du? – NIMM DIE WAFFE RUNTER.

260VICTOR Dean ist tot.

261HANNA Scheiße. Scheiße, was soll das?

262VICTOR Du hast alles kaputt gemacht.

263HANNA ICH BIN DOCH DEINE SCHWESTER. DU KANNST DOCH NICHT DEINE EIGENE SCHWESTER – DAS KANNST DU DOCH NICHT MACHEN.

264VICTOR Du hast ihn in den Dreck gezogen mit deinen Filmkameras. Du hast ihn benutzt.

265HANNA Victor. Bitte.

266VICTOR –

267HANNA Weißt du noch wie wir die Kirschen beim Nachbarn geklaut haben. Als es schon dunkel war, sind wir in unseren Schlafanzügen auf den Baum geklettert. Irgendwann kam der Nachbar und schrie, dass wir runter kommen sollten. Wir hatten roten Münder und zerkratzte Beine und mussten uns am nächsten Tag bei ihm und seiner Frau entschuldigen.

268VICTOR Du bist nicht Dean Reed.

269HANNA Du kannst ihn zurück haben.

270VICTOR Ich will ihn nicht mehr.

271HANNA Lass uns ganz von vorn anfangen. So wie als wir uns wegen dem Kaninchen gestritten haben. Es war meins –

272VICTOR Nein. Meins.

273HANNA Wir haben uns immer gestritten. Bis wir es im Garten verloren haben. Ich hab furchtbar geweint und du hast mich getröstet. Du hast gemeint, dass du jetzt mein Kaninchen sein willst und bist über unsere Wiese gehoppelt. Du warst das beste Kaninchen, das ich je hatte.

274VICTOR –

275HANNA Scheiße. GEH VOM FENSTER WEG.

276VICTOR –

277HANNA VICTOR, NICHT.

278VICTOR –

279HANNA NEIN!

280VICTOR Denver.

281HANNA Er ist tot.

282VICTOR Erschossen. Mit der eigenen Waffe.

283HANNA Was hast du getan?

25. Szene 20

284VICTOR –

285HANNA Es tut mir leid –

286VICTOR –

287HANNA –

288VICTOR Ich denke, es ist besser, wenn wir uns nicht mehr sehen.

289HANNA –

290VICTOR –

291HANNA Du packst?

292VICTOR Es tut mir leid.

293HANNA Wo willst du denn hin?

294VICTOR Fort.

295HANNA –

296VICTOR –

297HANNA Es tut mir so leid. So.

298VICTOR –

299HANNA –

300VICTOR Hanna.

301HANNA Victor.
302VICTOR –
303HANNA –
304VICTOR Mach es gut.
305HANNA –

26. O-TON 6 FRAU R.

306FRAU R. Und trotzdem. In den sieben Jahren, die wir miteinander lebten, hab ich viel von ihm gelernt – wahrhaftig, ehrlich und stark zu sein. Durch ihn hab ich etwas von den Zusammenhängen in der Welt begriffen und hatte eine andere Haltung gegenüber der Sowjetunion und Palästina. Es gibt so schöne Erinnerungen, die kann einem keiner nehmen.

Ich würde ihn immer wieder heiraten. Aber mit meinen heutigen Erfahrungen, würde ich vieles anders machen

beschwingter Dean Reed Song (z.B. I believe in music)